



UNI LIVE

Fakultät Wirtschaftswissenschaften

Prof. Dr. Florian Siems
Studiendekan



1 Wirtschaftswissenschaften

- 1.1 Wirtschaftswissenschaft als Geistes- und Sozialwissenschaft
- 1.2 Tätigkeitsfelder eines Wirtschaftswissenschaftlers

2 Wirtschaftswissenschaften an der TU Dresden

- 2.1 Kurzvorstellung der Fakultät
- 2.2 Studiengänge
- 2.3 Lehr- und Lernformen
- 2.4 Studienorganisation
- 2.5 Studieren im Ausland
- 2.6 Informationen und Studienberatung
- 2.7 Bewerbung für das WS 2017/2018

1 Wirtschaftswissenschaften

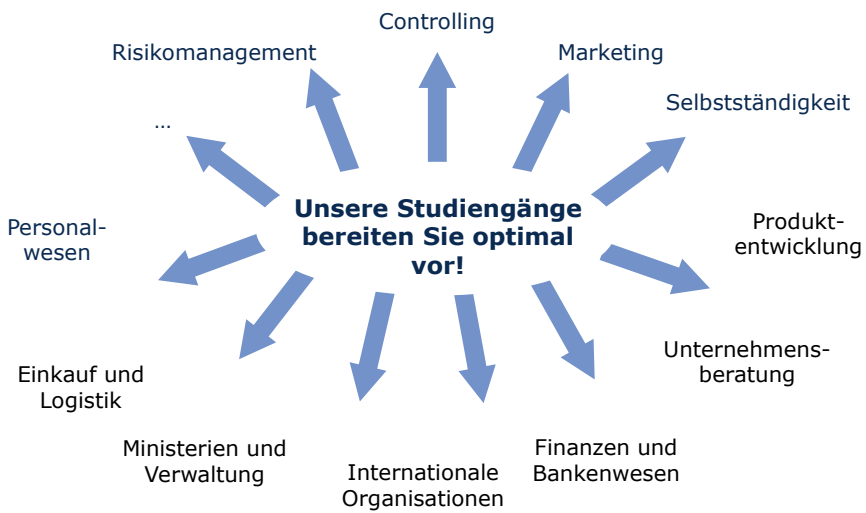
Was sind Wirtschaftswissenschaften?

**Wirtschafts-
wissen-
schaften**

Erforschung von Gesetzmäßigkeiten in der
Wirtschaft

Wirtschaft: zielgerichteter Umgang mit
knappen Gütern

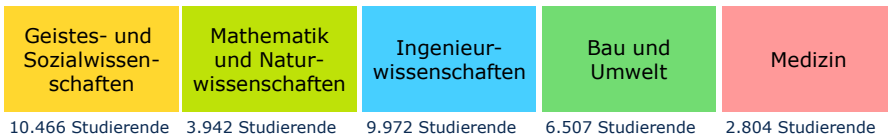




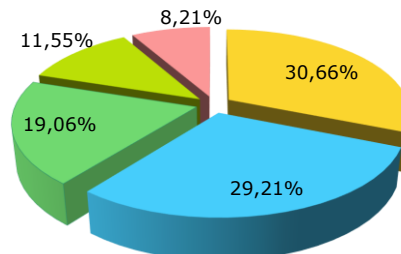
2 Wirtschaftswissenschaften an der TU Dresden

2.1 Kurzvorstellung der Fakultät

Die fünf Bereiche an der TU Dresden



Philosophie: 2.050
 Sprach-, Literatur- und
 Kulturwissenschaften: 927
 Erziehungswissenschaften: 3.907
 Juristische Fakultät: 954
Wirtschaftswissenschaften: 2.628



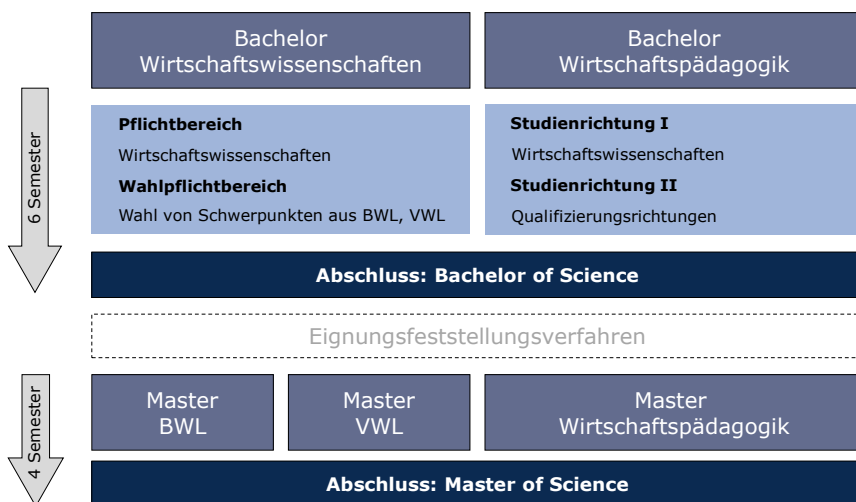
(34.135 Studenten insgesamt;
Stand: 01.11.2016)

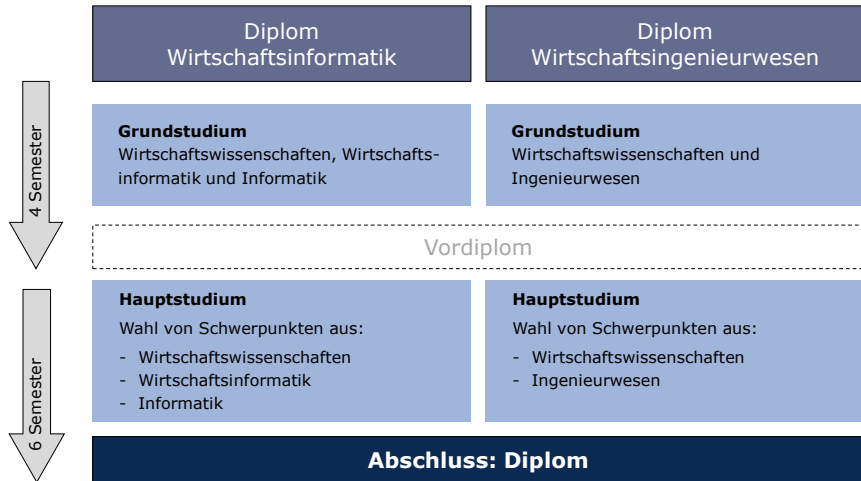
2.1 Kurzvorstellung der Fakultät

- gegründet 1991, eröffnet 1993
- größte wirtschaftswissenschaftliche Fakultät der neuen Bundesländer
- 23 Lehrstühle und Professuren
 - Betriebswirtschaftslehre: 13
 - Volkswirtschaftslehre: 6
 - Wirtschaftsinformatik: 4
- 2 Juniorprofessuren
- 1 Nachwuchsforschergruppe
- ca. 60 wissenschaftliche Mitarbeiter
zzgl. ca. 30 Drittmittelmitarbeiter
- 12 Honorar- und außerplanmäßige Professuren



2.2 Studiengänge der Fakultät Bachelor und Master





Überblick

- 6 Semester
- zulassungsbeschränkter Studiengang
- Gliederung in Pflicht- und Wahlpflichtbereich
- Abschluss: Bachelor of Science (B.Sc.)



Inhalte des Studiums

- Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Wirtschaftsinformatik
- Methoden (Mathe, Statistik, Ökonometrie)
- Wissenschaftliches und praktisches Arbeiten
- Bachelor-Arbeit

Schwerpunktsetzung in Betriebs- und/oder Volkswirtschaftslehre

**Management & Marketing**

Entwicklung der Innen- & Außenbeziehungen von Unternehmen

**Accounting & Finance**

Finanzwirtschaft, Controlling, Bilanzierung

**Operations & Logistics Management**

Produktion und Logistik

**Umweltmanagement & Energiewirtschaft**

Stakeholdermanagement, Nachhaltigkeit, Value Chain Management, Ressourcen- und Risikomanagement

**Learning & Human Resources Management**

Berufliche Aus- und Weiterbildung, Managementtraining



Beschäftigungsfelder

- breites Fächerspektrum → breites Tätigkeitsgebiet
- Beschäftigungsfelder in allen Branchen (Industrie, Dienstleistung) bei privaten und öffentlichen Unternehmen
- BWL-Schwerpunkte als Ausbildung für Spezialistenkarriere
- BWL-Schwerpunkte als sehr gute Vorbereitung für Führungsaufgaben aufgrund des breiten inhaltlichen und methodischen Zuschnitts

**Economic Policy & Political Economy**

Rolle des Staates in Wirtschaft und Gesellschaft

**Financial Economics & Global Markets**

Real- und Geldwirtschaft im internationalen Kontext



Beschäftigungsfelder

- Staatliche Institutionen, öffentliche Verwaltung
- Zentral- oder Geschäftsbanken, Versicherungen
- Internationale Organisationen
- Hochschulen, Forschungsinstitute, Wirtschaftsverbände
- Produktions- und Dienstleistungsunternehmen

Überblick

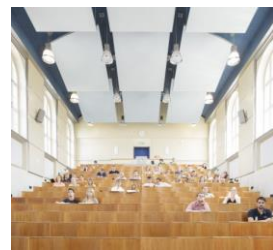
- 6 Semester
- zulassungsbeschränkter Studiengang
- Gliederung in Pflicht- und Wahlpflichtbereich
- Abschluss: Bachelor of Science (B.Sc.)
- Zwei Studienrichtungen
 - Studienrichtung I: stärkere Ausrichtung auf wirtschaftswissenschaftliche Inhalte
 - Studienrichtung II: Ergänzung um allgemeinbildende Qualifizierungsrichtung



Inhalte des Studiums

- Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Wirtschaftsinformatik
- Wirtschaftspädagogik
- Methoden (Mathe, Statistik, Ökonometrie)
- Wissenschaftliches und praktisches Arbeiten
- Bachelorarbeit

Schwerpunktsetzung in Betriebs- und/oder Volkswirtschaftslehre



Inhalte des Studiums

Wirtschaftspädagogik

- Pädagogisch-psychologische Grundlagen des Lehrens & Lernens
- Einführung in die Wirtschaftsdidaktik
- Grundlagen des kaufmännischen Bildungswesens & der Bildungspolitik
- Schulpraktische Studien & Schulpraktikum

Studienrichtung II: Qualifizierungsrichtung

Mathematik	Informatik	Deutsch
Englisch	Französisch	ev. Religion
kath. Religion	Ethik	Geschichte



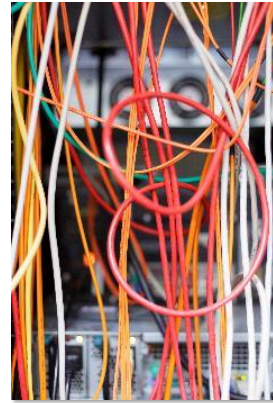
Beschäftigungsfelder

- Tätigkeit in berufsbildenden Schulen (nach erfolgreichem Referendariat)
- Betriebliche Aus- und Weiterbildung
- Personal-/Aus- und Weiterbildungsmanagement
- Außerschulische Erwachsenenbildung (öffentliche und private Trägerschaft)
- Bildungsberatung, Entwicklungshilfe
- Bildungsverwaltung/Bildungspolitik (Kammern, Verbände, Ministerien)



Überblick

- 10 Semester
- zulassungsbeschränkter Studiengang
- Gliederung in Grundstudium und Hauptstudium
- Abschluss: Diplom
- 2 Studienrichtungen:
Standard/International



Inhalte des Studiums - Grundstudium

- Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Wirtschaftsinformatik (erweitert)
- Grundlagen der Informatik
- Methoden (Mathe, Statistik, Ökonometrie)
- Wissenschaftliches und praktisches Arbeiten



Inhalte des Studiums

Informatik

- Systemarchitektur
- Software- & Multimediatechnik
- Angewandte Informatik

Wirtschaftsinformatik

- Anwendungssysteme in Wirtschaft & Verwaltung
- Business Intelligence
- Informationsmanagement
- Systementwicklung

Wirtschaftswissenschaften

Beschäftigungsfelder

- Einsatz in allen Branchen der öffentlichen und privaten Wirtschaft möglich
- leitende Stellen in den Bereichen Analyse, Gestaltung, Integration, Betrieb, Kontrolle und Pflege von komplexen Informations- und Kommunikationssystemen
- Spektrum der Tätigkeit: konzeptionell als auch beratend oder kommunikativ



Überblick

- 10 Semester
- zulassungsbeschränkter Studiengang
- Gliederung in Grundstudium und Hauptstudium
- Abschluss: Diplom
- 2 Studienrichtungen:
Standard/International



Inhalte des Studiums

- Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Wirtschaftsinformatik
- Elektrotechnik und Technische Mechanik
- Methoden (Mathe, Statistik, Ökonometrie)
- Wissenschaftliches und praktisches Arbeiten



Schwerpunktsetzung in Ingenieur- und/oder
Wirtschaftswissenschaften



Inhalte des Studiums – Wahlpflichtbereich Hauptstudium

Ingenieurwissenschaften

- Bauingenieurwesen
- Leichtbau & Kunststofftechnik
- Textilmaschinenbau & Hochleistungswerkstoffe
- Verarbeitungsmaschinen & -technik
- Lebensmitteltechnik
- Holz- & Faserwerkstofftechnik
- Luft- & Raumfahrttechnik
- Energietechnik
- Produktionstechnik
- Produktion & Logistik
- Produktentwicklung
- Arbeitssysteme & -organisation
- Elektroenergie-technik
- Elektr. Geräte & Mikro-technik
- Biomedizinische Technik
- Verkehrsingenieurwesen
- Hydrowissenschaften



Dresden, 12.01.2017



Fakultät Wirtschaftswissenschaften
Prof. Dr. Florian Siems | Studiendekan



Seite 29

Ziele und Beschäftigungsfelder

- Verstehen und Gestalten technischer Abläufe
- effizientes Vorbereiten von wirtschaftlichen Entscheidungen mit geeigneten Instrumenten
- eigenständiges Erkennen und Lösen von wirtschafts- und ingenieurwissenschaftlichen Problemen
- Einsatz in allen Branchen der öffentlichen und privaten Wirtschaft an der Schnittstelle zwischen Wirtschafts- und Ingenieurwissenschaften möglich
- leitende Stellen in den Bereichen Planung, Analyse, Gestaltung, und Steuerung von Produktionssystemen im weiteren Sinne



Dresden, 12.01.2017

Fakultät Wirtschaftswissenschaften
Prof. Dr. Florian Siems | Studiendekan

Seite 30

Vorlesungen



Übungen, Seminare, Kolloquien, Projekte



Tutorien



Neue Medien

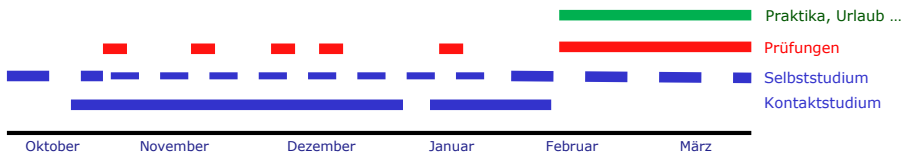


Dresden, 12.01.2017

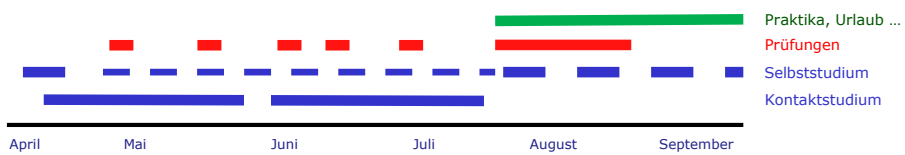
Fakultät Wirtschaftswissenschaften
Prof. Dr. Florian Siems | Studiendekan

Seite 31

Wintersemester



Sommersemester



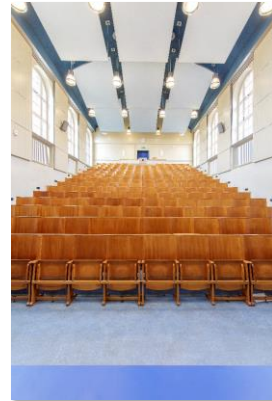
Dresden, 12.01.2017

Fakultät Wirtschaftswissenschaften
Prof. Dr. Florian Siems | Studiendekan

Seite 32

Leitlinien des Studiums

- Modularisierung des Lehrangebots mit studienbegleitenden Prüfungen
- Anwendung des europaweit kompatiblen Leistungspunktesystems ECTS
- Flexibilität und Gestaltungsfreiräume/individuelle Schwerpunktsetzungen
- intensive Betreuung durch Mentorenprogramme und Studienberater



Beispiele für Studentische Vertretungen und Vereinigungen

- Fachschaftsrat
- PAUL-consultants: Die Studentische Unternehmensberatung der TU Dresden
- IG Börse an der TU Dresden e.V.
- AIESEC
- VWI-Hochschulgruppe Dresden: Verband Deutscher Wirtschaftsingenieure
- nexus: Absolventenring der Wirtschaftswissenschaftler TU Dresden
- Gründergarten



Kontakte der Fakultät

- ERASMUS-
Programm
(60 Partner)

- Argentinien
- China
- Kolumbien
- Kuba
- Mexiko
- Russland
- Ukraine
- Vietnam

Doppelabschlüsse

- Strassbourg
- Trento



Kontakte der Universität

- USA
- Finnland
- Italien
- Spanien
- Großbritannien
- etc.

Studienrichtung International (Diplom-Hauptstudium)

höhere Wahlfreiheit, wenn mindestens 20 ECTS an ausländischer Hochschule erbracht wurden

weitere Informationen zu den Studiengängen und Studieninhalten finden Sie auf
www.tu-dresden.de/wiwi → Studium → Studienangebot



Unsere Studienberater sind für Sie da

Bachelor WiWi

Janet Kunath
Kerstin Maul
Denise Winkler
Nino Röhr

Bachelor WiPäd

Romy Thieme

Diplom WiInf Grundstudium

Kai Heinrich

Diplom WiIng Grundstudium

Janis Sebastian Neufeld
Sven Schulz

Master BWL

Jana Stolz

Master VWL

Michael Knoblach

Master WiPäd

Dr. Mandy Hommel

Master WiInf Diplom WiInf Hauptstudium

Katja Bley

Master WiIng Diplom WiIng Hauptstudium

Armin Klausnitzer

Kontakt: www.tu-dresden.de/wiwi → Studium → Beratung und Service → Studienberatung

Dresden, 12.01.2017

Fakultät Wirtschaftswissenschaften
Prof. Dr. Florian Siems | Studiendekan

Seite 37



Bewerbungsfrist: 1. Juni 2017 - 15. Juli 2017

Zulassungsvoraussetzungen:

- siehe § 3 der jeweiligen Studienordnung
- Eignungsfeststellungsordnung für die Qualifizierungsrichtungen Englisch und Französisch im Bachelor Wirtschaftspädagogik
- Numerus clausus für alle Bachelor- und Diplomstudiengänge

Bewerbung:

http://tu-dresden.de/studium/organisation/bewerbung_und_immatriculation

Unterlagen:

- Immatrikulationsantrag und darin geforderte Unterlagen
- Nachweis der besonderen Eignung für Qualifizierungsrichtungen Englisch und Französisch im Bachelor Wirtschaftspädagogik

Dresden, 12.01.2017

Fakultät Wirtschaftswissenschaften
Prof. Dr. Florian Siems | Studiendekan

Seite 38